

Sharon Dodua Otoo

Sharon Dodua Otoo (*1972 in London) ist Schriftstellerin, politische Aktivistin und Herausgeberin der englischsprachigen Buchreihe Witnessed (edition assemblage). Ihre ersten Novellen die dinge, die ich denke, während ich höflich lächle und Synchronicity erschienen zuletzt 2017 beim S. Fischer Verlag. Mit dem Text Herr Gröttrup setzt sich hin gewann Otoo 2016 den Ingeborg-Bachmann-Preis. 2020 hielt sie die Klagenfurter Rede zur Literatur Dürfen Schwarze Blumen Malen?, die im Verlag Heyn erschien. Politisch aktiv ist Otoo bei der Initiative Schwarze Menschen in Deutschland e.V., Phoenix e.V. und ist verbunden mit dem Schwarzen queerfeministischen Verein ADEFRA. Adas Raum, ihr erster Roman, erschien 2021 im S. Fischer Verlag. 2022 erschien Gesammeltes Schweigen (Edition Zweifel), eine gemeinsame Publikation mit Heinrich Böll, sowie der Band Herr Gröttrup setzt sich hin. Drei Texte im S. Fischer Verlag. Sie lebt mit ihrer Familie in Berlin und war im März 2022 Schroeder Writer-in-Residence an der Universität Cambridge.

Auszeichnungen

2016 Ingeborg-Bachmann-Preis

2018 Stipendium Deutscher Literaturfonds

2019 TAGEWERK-Stipendium (Guntram und Irene Rinke Stiftung)

2022 Schroeder Writer-in-Residence, Cambridge University, GB

2022 Verdienstorden des Landes Berlin

2023 Max-Kade-Writer-in-Residence, Lafayette College, USA

2024 Honorary Fellow, Villa Aurora, USA

seit

2021 Visiting Fellow, Cambridge University, GB

2022 Kuratorium, Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

Theaterstücke

Adas Raum

Uraufführung:

27.04.2024 | Theater Dortmund

Regie: Miriam Ibrahim

On the right side / Auf der rechten Seite